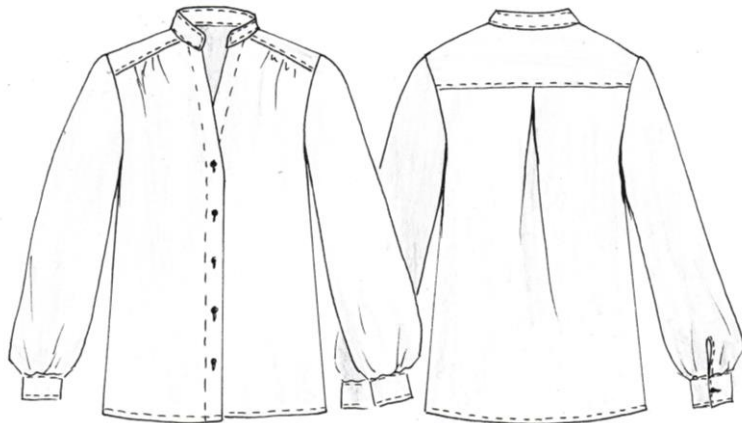


Sandy – Bluse mit und ohne Rüschen

Schnittmuster in Gr. 34-52

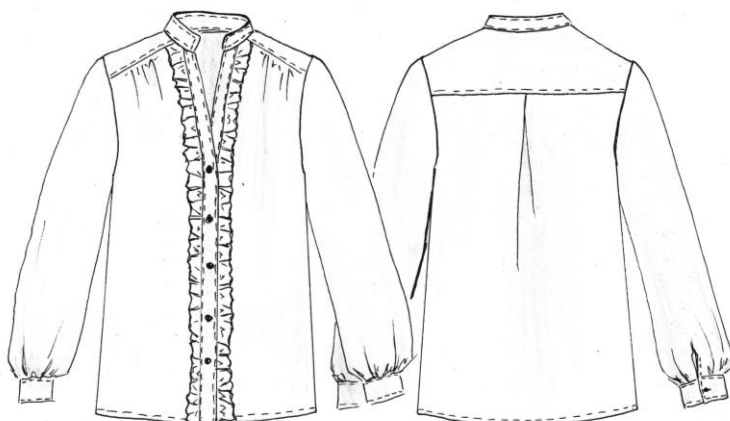
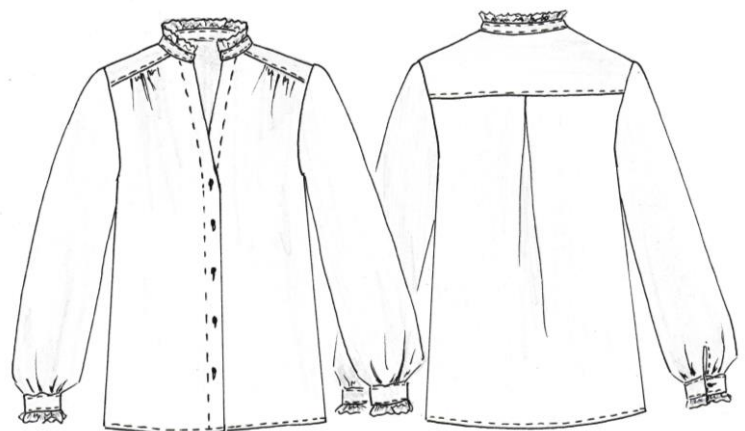
Sandy

Eine Bluse im modernen Style, die Du mit verspielten Rüschen zusätzlich verzieren kannst. Das ideale Schnittmuster für variable, kreative Näh-Ideen.



Bluse ohne Rüsche

**Bluse mit Rüschen
an Kragen und Manschetten**



Bluse mit Rüsche vorne

Inhalt

BESCHREIBUNG	3
GRÖßENAUSWAHL	4
MATERIAL	5
ÜBERSICHT DER SCHNITTTEILE	6
SCHNITTMUSTER AUSDRUCKEN	7
ZUSCHNITT	10
Zuschnittpläne Bluse ohne Rüschen	11
Zuschnittpläne Bluse -Rüschen an Kragen u. Manschetten	12
Zuschnittpläne Bluse - Rüsche vorne	13
Zuschnittplan für Klebeeinlage	10
NÄHEN	14
Vorderteil und Rückenteil Nahtkanten mit Einlageband verstärken	14
Rückenteil Falte nähen	15
Passe an Rückenteil nähen	16
Vorderteil Knopfleiste nähen	17
Variante mit Rüschen vorne an Knopfleiste	20
Schulternähte vorbereiten/kräuseln und zusammennähen	25
Kragen ohne Rüschen vorbereiten	27
Kragen mit Rüschen vorbereiten	28
Kragen annähen	30
Seitennähte zusammennähen	31
Saum nähen	31
Ärmelschlitz nähen	32
Ärmelnaht zusammennähen	33
Manschetten mit Rüschen vorbereiten	34
Manschetten ohne Rüschen vorbereiten	36
Ärmelsaum kräuseln und Manschette annähen	37
Kurzer Ärmel-Saumverarbeitung	39
Ärmel einnähen	39
Knopflöcher und Knöpfe	40
Platz für eigene Notizen	41

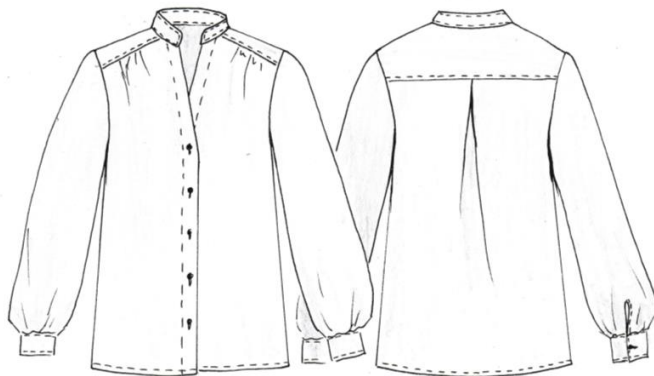
Sandy – Bluse mit und ohne Rüschen

Schnittmuster in Gr. 34-52

Beschreibung

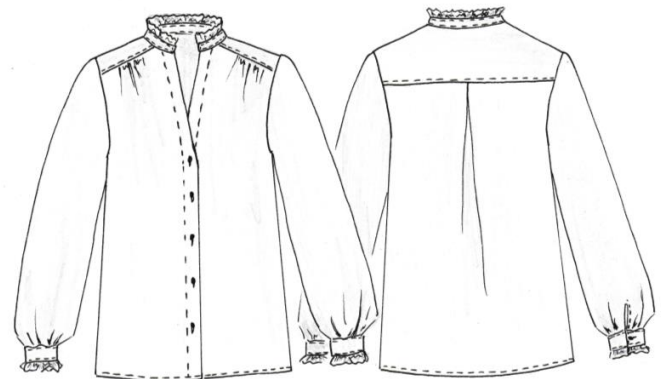
Die Bluse-Sandy hat eine Knopfleist mit V-Ausschnitt und ist locker-lässig im Trend der Zeit geschnitten. Für eine gute Passform sorgen Brustabnäher, die in die Raffungen vorne eingearbeitet sind.

Sandy, mit schönen Rüschen verzieren oder einfach eine Bluse im cleanen Look nähen. Ein Schnittmuster für kreative Näh-Ideen.



Bluse ohne Rüsche

Bluse mit Rüschen
an Kragen und Manschetten



Bluse- mit Rüschen vorne

Im Schnittmuster ist noch eine Linie für einen kurzen Ärmel dabei.

Sandy – Bluse mit und ohne Rüschen

Schnittmuster in Gr. 34-52

Größenauswahl

Sandy ist locker geschnitten und soll Figur umspielend sitzen. Zur Auswahl der richtigen Größe bitte die eigenen Körpermaße ausmessen, siehe Körpermaße auf der Tabelle.

Außerdem sind in der Tabelle die Maße der fertig genähten Sandy angegeben. Damit kann man direkt an einem gutsitzenden, ähnlichen Kleidungsstück nachmessen und vergleichen.

Wenn Du dir unsicher bist ist es ratsam, zunächst ein Probeteil aus einem einfachen Stoff zu nähen. So kannst Du evtl. Anpassungen am Schnitt vornehmen, bevor Du deinen Wunschstoff vernähst.

Maßtabelle Sandy

Größen	34	36	38	40	42	44	46	48	50	52
Fertigmaße in cm										
Brustumfang	82	86	90	94	98	103	108	114	120	126
Taille	70	74	78	82	86	91	96	102	108	114
Hüftumfang	90	94	98	102	106	110	115	120	125	130
Körperhöhe	168	168	168	168	168	168	168	168	168	168
Oberweite	98	102	106	110	114	119	124	130	136	142
Tailenweite	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Saumweite-Bluse	108	112	116	120	124	129	134	139	145	151
Rückenlänge-Bluse	64	64	65	65	66	66	67	67	67	68

Stoffverbrauch

Größen	34	36	38	40	42	44	46	48	50	52
Stoffverbrauch in m bei einer Stoffbreite von 1,40m, siehe Zuschnittpläne										
Bluse ohne Rüsche	1,40	1,40	1,40	1,80	1,80	1,90	1,90	1,90	2,10	2,10
Bluse – Rüsche Manschette +Kragen	1,50	1,50	1,50	1,90	1,90	2,00	2,00	2,00	2,20	2,20
Bluse-Rüsche vorne	1,50	1,50	1,50	1,90	1,90	2,00	2,00	2,00	2,20	2,20
Klebeeinlage	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,75	0,75	0,75	0,75

Hinweis: Bei anderen Stoffbreiten als 140cm ergibt sich ein anderer Stoffverbrauch.

Sandy – Bluse mit und ohne Rüschen

Schnittmuster in Gr. 34-52

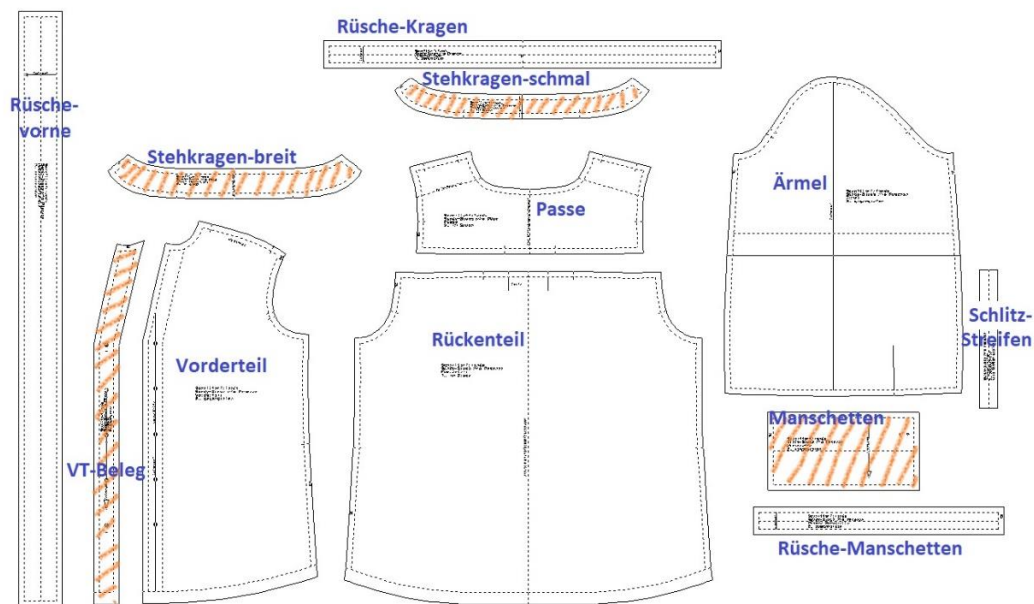
Material

Material Sandy	
Oberstoff	Alle Blusen-Stoffe aus Webware, z.B. Viskose, Tencel, Baumwoll-Popeline oder Leinen
Einlage	Vlieseline G785 oder H 609 oder H180 bitte sehr leichte Einlage verwenden
Einlage Band	Vlies-Nahtband 10mm oder Nahtband flexibel T15 Zum Verstärken von Ausschnittkanten und Armloch im oberen Bereich; Verbrauch: ca. 1,0m
Knöpfe	7x Blusenknöpfe – Größe: 1,1cm bis 1,5 cm Durchmesser
Nähgarn	farblich passend
Gummiband (nur kurzer Ärmel)	Breite 2,0cm; Verbrauch: ca.60-90 cm; bitte selbst oberhalb Ellenbogen/Ärmel abmessen.

Sandy – Bluse mit und ohne Rüschen

Schnittmuster in Gr. 34-52

Übersicht der Schnittteile



Zur Übersicht:

- die Nahtzugaben sind als gestrichelte Linie dargestellt
- die Schnittteile im Bruch sind hier aufgeklappt.
- Die Saumlinie für den kürzeren Ärmel sind auf langem Ärmel eingezeichnet
- Die Teile mit Klebeeinlage sind gelb markiert
- Alle Rüschen sind optional

	Sandy-ohne Rüschen	Sandy-mit Rüschen	
2 x	Vorderteil	Vorderteil	
2 x	VT-Beleg	VT-Beleg	
1x	Rückenteil	Rückenteil	
2x	Passe	Passe	
2x	Ärmel	Ärmel	
2x	Manschetten	Manschetten	
2x	Schlitz-Streifen	Schlitz-Streifen	
2x	Stehkragen-breit	---	
2x	Optional-Stehkragen-schmal	Stehkragen- schmal	
2x	Optional-kurzer Ärmel, Saum- Linien auf langem Ärmel	Optional-kurzer Ärmel, Saum- Linien auf langem Ärmel	
1x	---	Rüsche-Kragen	
2x	---	Rüsche-Manschetten	
2x	---	Rüsche-vorne	

Sandy – Bluse mit und ohne Rüschen

Schnittmuster in Gr. 34-52

Schnittmuster ausdrucken

In der Schnittmusterdatei Sandy liegen die einzelnen Größen in verschiedenen PDF-Ebenen.

Dies ist für alle gedacht, die sich für den Ausdruck mehr Einstellmöglichkeiten wünschen, oder Schnittmuster ohne Nahtzugaben verwenden möchten.

Damit kannst Du nun selbst auswählen, was gedruckt werden soll:

- eine, mehrere oder alle Größen
- mit oder ohne Nahtzugabe

Hier, eine ausführliche Beschreibung des PDF-Ebenen-Ausdrucks




Du benötigst:


- Adobe Acrobat Reader DC (Kostenlosen Download)
- Drucken
- Papier, Schere und Kleben

Das Schnittmuster in Deiner Größe drucken

1. Schnittmuster öffnen und für den Druck vorbereiten

Öffne das Schnittmuster-pdf im Adobe Acrobat Reader DC.

Klicke nun auf das Ebenen  Symbol auf der linken Seite.

Die verfügbaren Ebenen werden Dir nun angezeigt. Mit Hilfe dieses Symbols  kann ausgewählt werden welche Größe Du angezeigt bekommen möchtest.

Ist ein Kästchen leer kannst Du dir den Inhalt mit einem Klick anzeigen lassen. Um Dir beispiels-

weise die Nahtlinien anzeigen zu lassen. Dazu klickst du hinein und das Auge samt Ebeneninhalte erscheint.

Möchtest Du nur noch die Konturen deiner Größe sehen klickst du bei allen Kästchen die nicht deine Größe haben auf das Auge. So verschwindet der Inhalt und die entsprechenden Größen auch. (Siehe Abb.1)

Falls du oben und unten unterschiedliche Größen trägst, ist es natürlich toll diese zwei Größen anzeigen zu lassen und den Schnitt dementsprechend im Nachhinein auf Dich anzupassen.

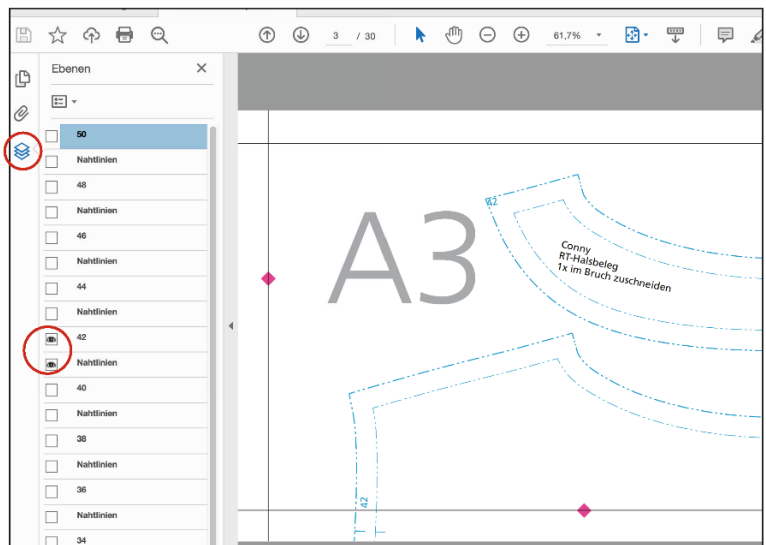


Abb.1: Nur Größe 42 sichtbar

2. Datei Drucken

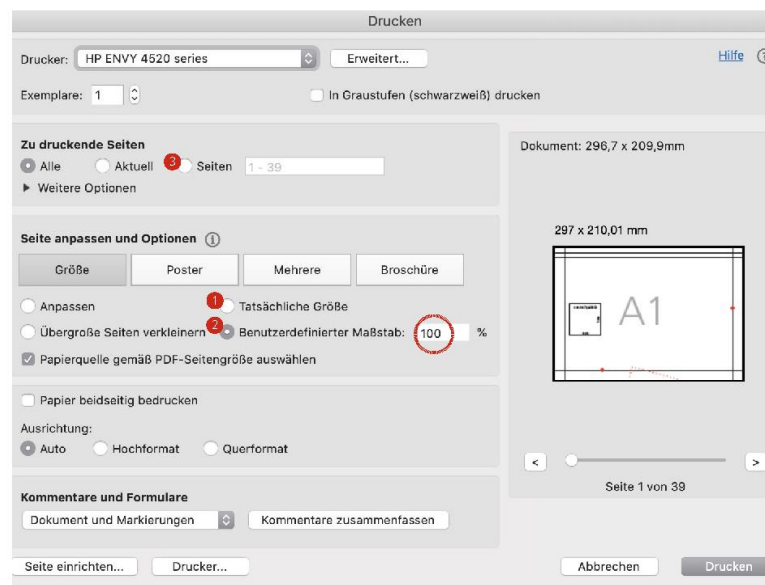
Nun ist deine Datei für den Druck vorbereitet. **Wichtig:** damit die Größenverhältnisse stimmen muss diese Datei (siehe Abb.2) in

1. „Tatsächliche Größe“ oder
2. „100%“ gedruckt werden.

Beim Drucker ist standard mäßig „Größe anpassen“ eingestellt. Um zu kontrollieren ob du die passende Größe eingestellt hast findest du auf der ersten Seite des Schnittmusters ein Kontrollquadrat von 5cm x 5cm. Diese Seite kannst du zur Kontrolle als



Das Schnittmuster in Deiner Größe drucken



erstes ausdrucken um sicher zu gehen das alles richtig eingestellt ist.

➊ Dazu wird in zu druckende Seiten nicht „Alle“ Drucken sondern nur „Seite 1 drucken“ angegeben.

Ist alles überprüft und richtig kannst du die restlichen Seiten nach drucken ab Seite 2.

3. Schneiden und Kleben

Jetzt kannst du die Seiten entlang der schwarzen Linien ausschneiden und an den Passmarken zusammen Kleben.

Nun Kannst du alle Schnittteile Ausschneiden und loslegen.

Sandy – Bluse mit und ohne Rüschen

Schnittmuster in Gr. 34-52

Zuschnitt

Alle Nahtzugaben sind im Schnitt enthalten, es ist keine zusätzliche Nahtzugabe erforderlich. Wer ohne Nahtzugaben arbeiten möchte, kann sie beim PDF Ausdruck abwählen.

Nahtzugaben:	1,0 cm	allgemein,
	2,0 cm	Saum
	4,0 cm	Saum kurzer Ärmel

Alle Teile im Fadenlauf zuschneiden.

Alle Passzeichen (Knipse) müssen mit übertragen werden oder werden am Naht-Rand mit 3mm Länge eingeschnitten – **nie** länger als 3 mm einschneiden!

Info für Zuschnitt

Diese Zuschnittpläne gelten für eine Stoffbreite von 1,40m. Bei einer anderen Stoffbreite ergibt sich ein anderer Stoffverbrauch.

Für alle Größen

Der Stoff wird im Ganzen doppelt gefaltet. Eine Seite Stoffbruch und die Webkanten liegen beide zusammen (siehe Zuschnittpläne).

Die langen Rüschen-Streifen, werden zum Schluss zugeschnitten, dazu den Stoffbruch wieder auffalten und die langen Streifen zuschneiden.

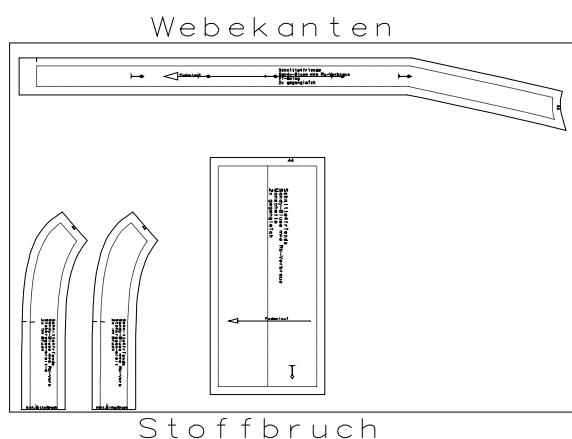
Siehe Zuschnittpläne, da sind die Streifen länger als Stoffbruch gezeichnet.

Hinweis: Bei einigen Blusenstoffen kann die Rückenpasse auch quer zum Fadenlauf zugeschnitten werden, z.B. bei Streifenmuster oder um Stoff zu sparen.

Je nach Stoffmuster, können die Rüschenstreifen auch quer zum Fadenlauf zugeschnitten werden!

Zuschnittplan für Klebeeinlage

Für die Teile mit Einlage sollte zuerst die Einlage auf den Stoff aufgebügelt und erst dann fein zugeschnitten werden!



Gr. 34-44 Verbrauch 0,70 m
Gr. 46-52 Verbrauch 0,75 m

Beispiel für eine Klebeeinlagen-Breite von 0,90 m.

Bei der Einlage zuerst den Stoffbruch falten, dann zuschneiden.

Sandy – Bluse mit und ohne Rüschen

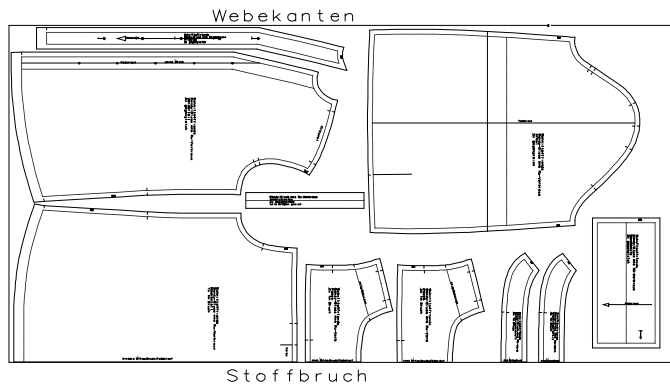
Schnittmuster in Gr. 34-52

Zuschnittpläne Bluse ohne Rüschen

Hinweis:

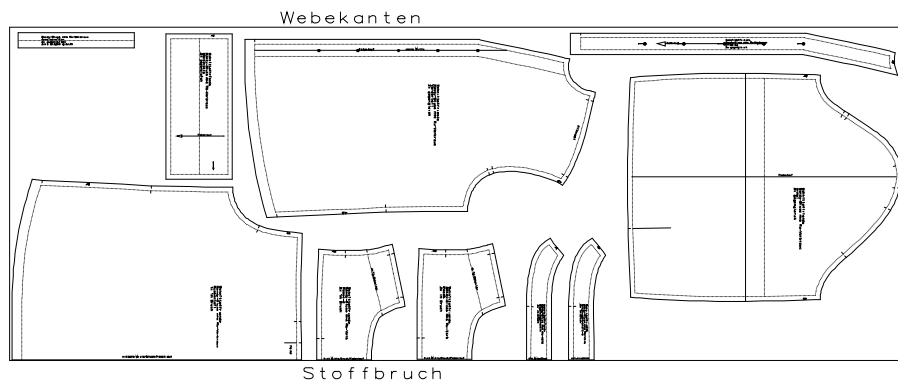
Für Bluse mit kurzem Ärmel reduziert sich der Stoffverbrauch um ca. 20 cm.

Gr. 34-38 Verbrauch 1,40 m

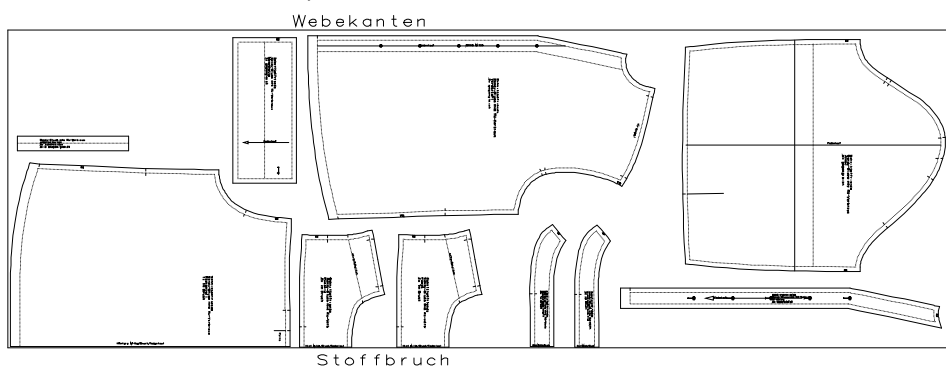


Gr. 40-42 Verbrauch 1,80 m

Gr. 44-48 Verbrauch 1,90 m



Gr. 50-52 Verbrauch 2,10 m



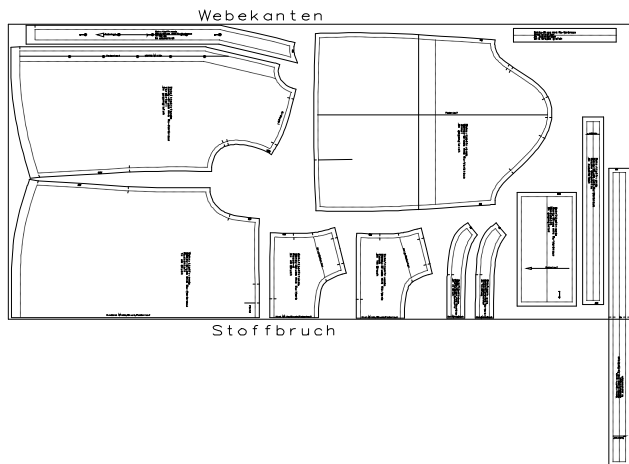
Sandy – Bluse mit und ohne Rüschen

Schnittmuster in Gr. 34-52

Zuschnittpläne Bluse -Rüschen an Kragen u. Manschetten

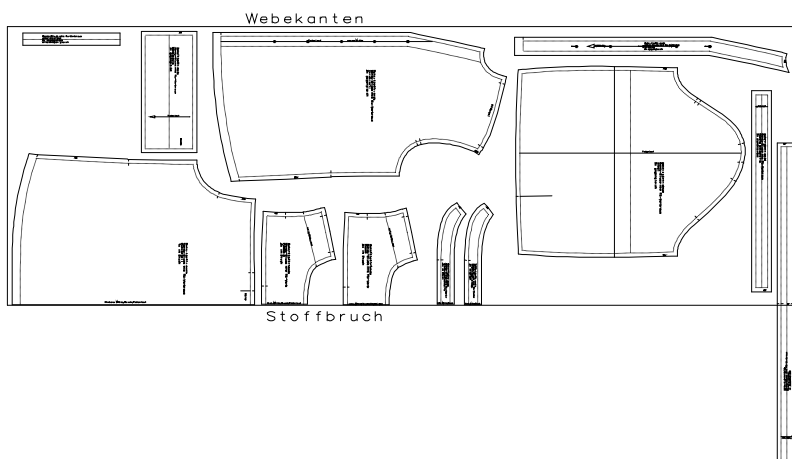
Hinweis: Für Bluse mit kurzem Ärmel reduziert sich der Stoffverbrauch um ca. 20 cm.

Gr. 34-38 Verbrauch 1,50 m

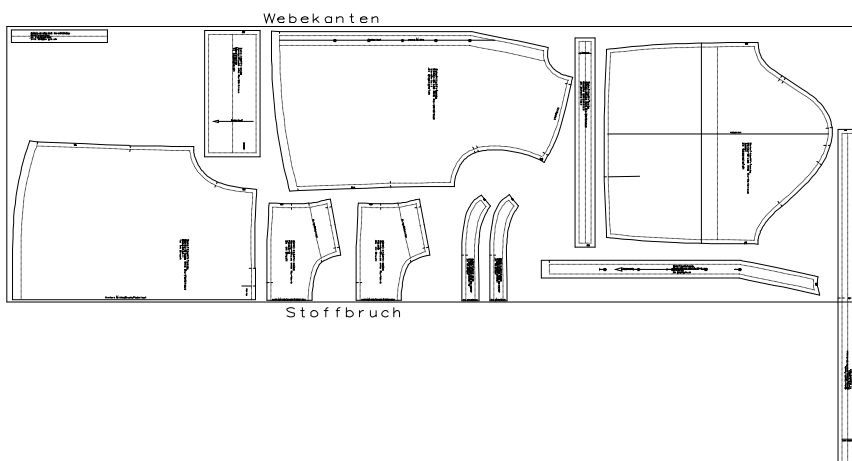


Gr. 40-42 Verbrauch 1,90 m

Gr. 44-48 Verbrauch 2,00 m



Gr. 50-52 Verbrauch 2,20 m



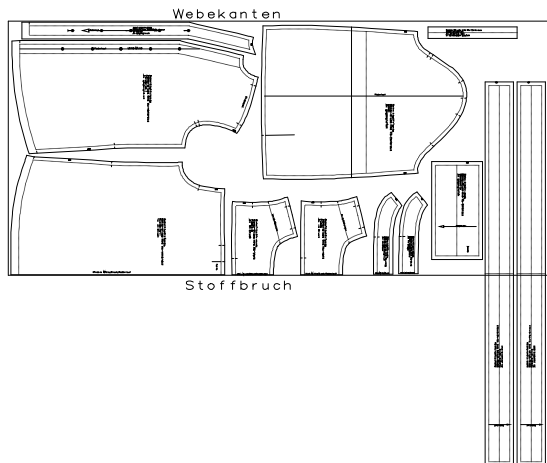
Sandy – Bluse mit und ohne Rüschen

Schnittmuster in Gr. 34-52

Zuschnittpläne Bluse - Rüsche vorne

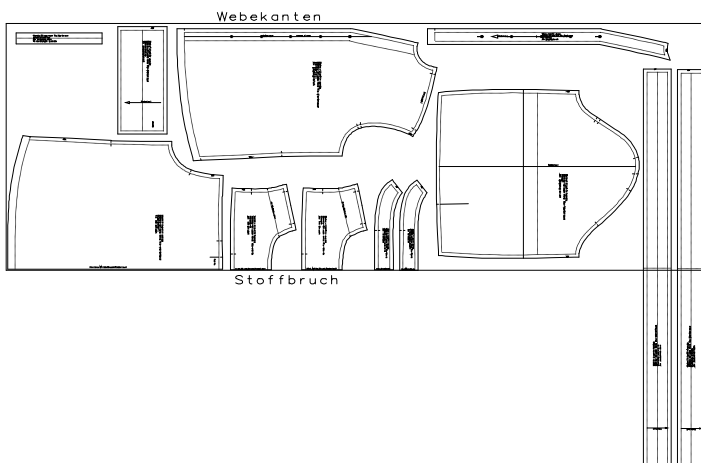
Hinweis: Für Bluse mit kurzem Ärmel reduziert sich der Stoffverbrauch um ca. 20 cm.

Gr. 34-38 Verbrauch 1,50 m

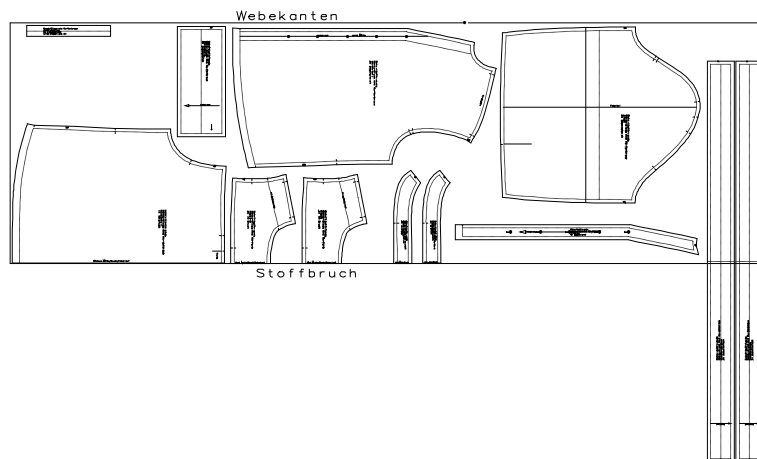


Gr. 40-42 Verbrauch 1,90 m

Gr. 44-48 Verbrauch 2,00 m



Gr. 50-52 Verbrauch 2,20 m



Sandy – Bluse mit und ohne Rüschen

Schnittmuster in Gr. 34-52

Nähen

**Es gibt viele verschiedene Vorgehensweisen eine Bluse zu nähen.
Hier ist meine oft ausprobierte Nähanleitung für Bluse-Sandy**

Verwendete Abkürzungen

r-a-r rechts auf rechts

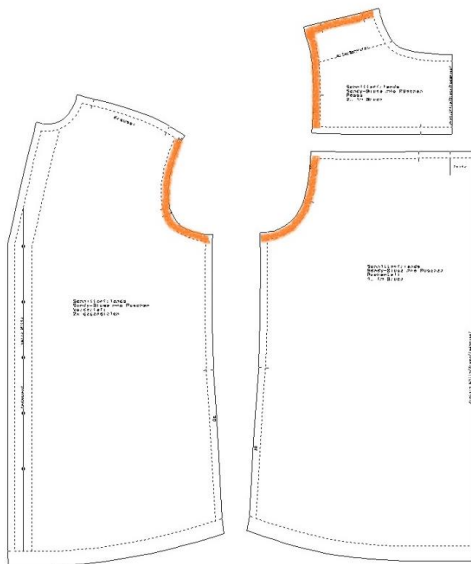
li-a-li links auf links

Hinweis: Alle Nähte am Anfang und Ende mit einigen Stichen verriegeln.

Die Nahtzugaben betragen 1,0 cm, und der Saum ist 2,0 cm breit, die Ärmel sind mit Manschetten gearbeitet, der kurze Ärmel hat 4cm Saum.

Vorderteil und Rückenteil Nahtkanten mit Einlageband verstärken

Bei weichen Stoffen und wenn die Stoffe sehr rutschig sind, ist es besser die Armausschnitte und die Schulter-vorne mit einem dünnen Einlagestreifen zu fixieren.



Nahtband flexibel ist geeignet, weil es sehr dünn ist.

Das Nahtband ist allerdings 15mm breit und dann sieht man es nachher von links.

Daher schneide ich es etwas schmäler, so dass es vom Garn der Overlock gut verdeckt wird.

Bei festeren Blusenstoffen braucht man es nicht unbedingt.

Es kommt da wirklich auf den Stoff an wie stabil er ist, beim Zuschneiden merkt man wie rutschig ein Stoff ist und ob einige Nähte noch etwas Stabilität benötigen.

Für die Näh-Fotos hatte ich einen Blusenstoff der sehr stark ausfranzte, daher habe ich hier die Armlochkanten komplett mit Einlageband gesichert.

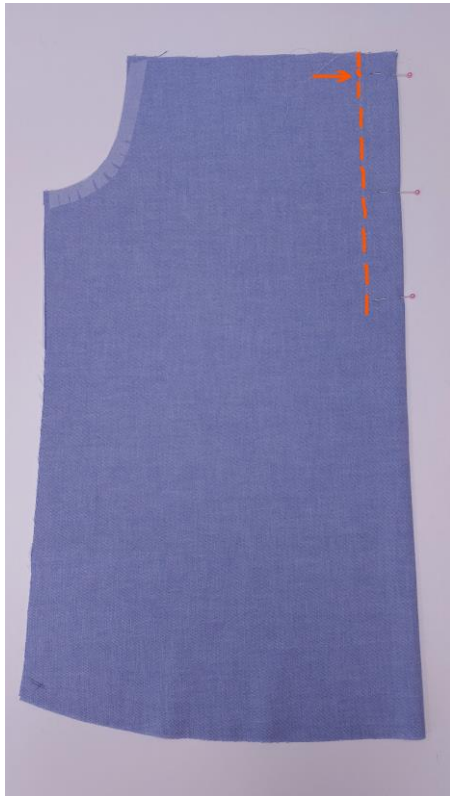
Sandy – Bluse mit und ohne Rüschen

Schnittmuster in Gr. 34-52

Rückenteil Falte nähen

Bei der Bluse beginnen wir mit dem Rückenteil.

Zuerst das Rückenteil r-a-r im Bruch falten und die Falte von oben, wie Markierung, zunähen.



Danach die Falte mit einem großen Stich, ohne Verriegelung, weitere ca. 15cm nach unten zunähen/heften.

Mit dieser Heftung kann man die Falte besser bügeln und sie bleibt während des Nähens in Form.

Die Heftung wird später wieder aufgetrennt.

Jetzt das Rückenteil aufklappen und die Falte auseinanderlegen, genau mittig.

Nun an der oberen Kante bei 0,5 cm quer festnähen und bügeln.

Hinweis: Die Falte nicht als Falte nähen, sondern die Weite zwischen den beiden Markierungen zusammenraffen. Für alle Größen auf 9 cm zusammenraffen und die Fäden verknoten.

Sandy – Bluse mit und ohne Rüschen

Schnittmuster in Gr. 34-52

Passe an Rückenteil nähen



Die Bluse Sandy hat zwei Passen, eine für innen und eine für außen

Zuerst die äußere Passe r-a-r an das Rückenteil feststecken.

Anschließend die innere Passe von links an die gleiche Nahtkante anlegen und mit den gleichen Stecknadeln feststecken.

Beim Annähen ist an beiden Passen die linke Stoffseite außen.

Die Naht mit der Nähmaschine bei 1cm zusammennähen.



Nach dem Annähen, beide Passenteile nach oben legen und bügeln.

Die Naht kann jetzt gesteppt werden. Je nach Stoff und kreativer Idee, bei 5mm steppen oder knappkantig steppen, oder 2x nebeneinander steppen.

Sandy – Bluse mit und ohne Rüschen

Schnittmuster in Gr. 34-52

Vorderteil Knopfleiste nähen



Beim Vorderteil starten wir mit Saum bügeln.

Der Saumeinschlag ist 2,0 cm breit. Diese Breite nach links umschlagen und bügeln.

Danach den Saum wieder auffalten und die Schnittkante nach innen, genau bis zum gebügelten Umbruch, einschlagen und festbügeln.

Nun beide Kanten wieder einschlagen und mit Stecknadeln feststecken.

Der Saum ist so 2x eingeschlagen und gebügelt, die Umbruchkanten sind gut zu erkennen.

Hinweis: Die Variante „Rüsche vorne an Knopfleiste“ hat eine andere Verarbeitung, siehe nächstes Kapitel.

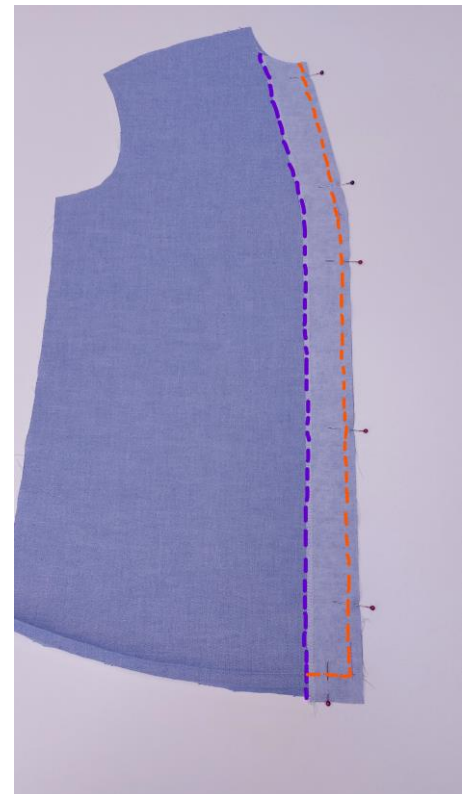
Als nächsten Schritt nehmen wir den VT-Beleg und ketteln die hintere Kante mit der Overlock – siehe Linie in lila.

Anschließend den VT-Beleg r-a-r und Kantengleich auf das Vorderteil legen.

Am Vorderteil-Saum zuerst die gebügelten Kanten wieder auffalten und den Beleg bis unten feststecken.

Den Beleg anschließend entlang der vorderen Kante annähen.

Unten an der Saumkante, einmal im Winkel um die Ecke nähen. Hier als Orientierung die gebügelte Umbruchkante vom Saum verwenden und entlang der Umbruchkante nähen, siehe Linie in orange.



Sandy – Bluse mit und ohne Rüschen

Schnittmuster in Gr. 34-52



Die Nahtzugabe an der vorderen Kante, um die Hälfte zurückzuschneiden.

An der Saumkante

- den Belegsaum abschneiden, ca. 7-8mm stehen lassen
- und am Vorderteil-Saum, nur das untere Teil entlang der Umbruchkante ein Stück zurückschneiden.



Anschließend den Beleg aufklappen und die Naht an der vorderen Kante „flachsteppen“, das heißt die Nahtzugabe knappkantig auf den Beleg festnähen. Bis unten, (soweit es geht) zur Ecke nähen.

Sandy – Bluse mit und ohne Rüschen

Schnittmuster in Gr. 34-52



Jetzt die gesamte vordere Kante wenden.

Durch das „flachsteppen“ legt sich der Beleg ganz leicht herum und ist von der rechten Seite nicht mehr sichtbar.

Am Saum die vorgebügelt Kanten wieder einschlagen. Die Saumkanten vom Vorderteil liegen jetzt unter dem Beleg. Die gesamte vordere Kante schön glatt bügeln.

Vordere Kante und Saumkante mit Stecknadeln feststecken. Anschließend von der rechten Seite die vordere Kante im Abstand von 2,5cm feststeppen.

Um das Steppen zu erleichtern verwende ich die Markierung bei 2,5cm auf meiner Nähmaschinen-Stichplatte.

Wer keine Markierung von 2,5cm auf der Nähmaschine hat, kann sie sich selbst mit einem dünnen Bleistiftstrich auf die Nähmaschine zeichnen. (2,5cm ab Nähnadel)

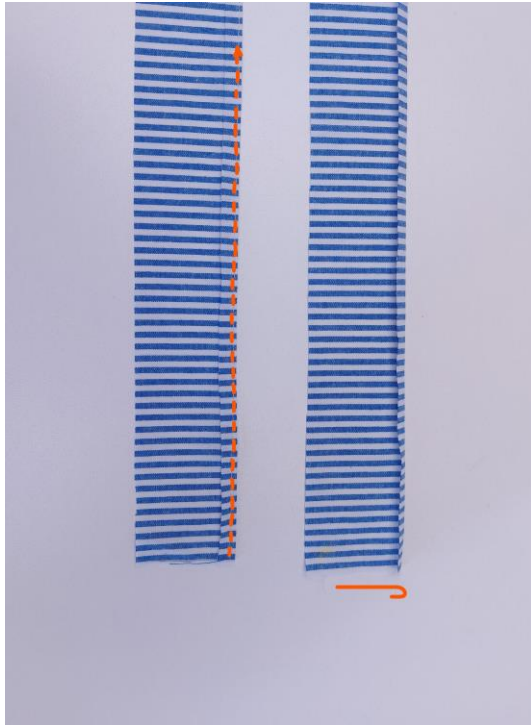


Sandy – Bluse mit und ohne Rüschen

Schnittmuster in Gr. 34-52

Variante mit Rüschen vorne an Knopfleiste

Rüsche vorbereiten



Wir beginnen mit den Rüschen und bügeln eine Kante ca. 0,7-0,8 cm zur linken Stoffseite hin.

Die Kante anschließend knappkantig feststeppen.

Anschließend wird die Nahtzugabe, knapp neben der Stepplinie zurückgeschnitten.

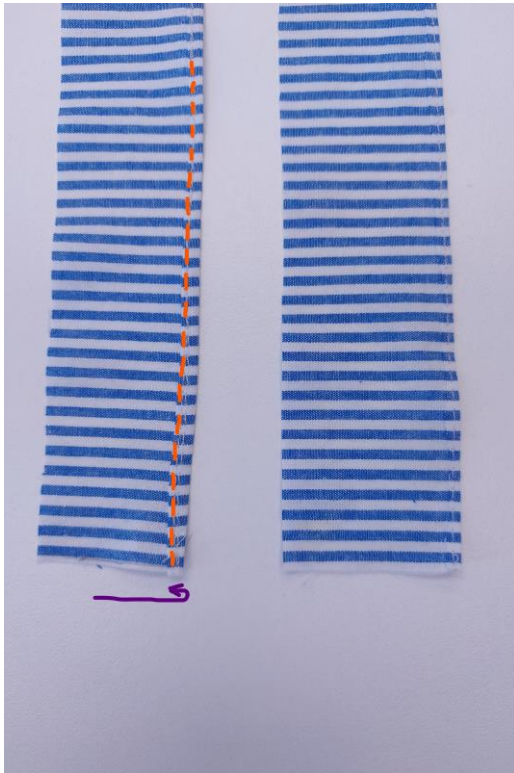
Sehr vorsichtig, damit man mit der Schere nur die Nahtzugabe erwischt und nicht in die Rüsche schneidet.

Am Einfachsten geht es mit einer kleineren Schere.



Sandy – Bluse mit und ohne Rüschen

Schnittmuster in Gr. 34-52



Auf dem Foto rechts: die Kante mit der knapp abgeschnittenen Nahtzugabe.

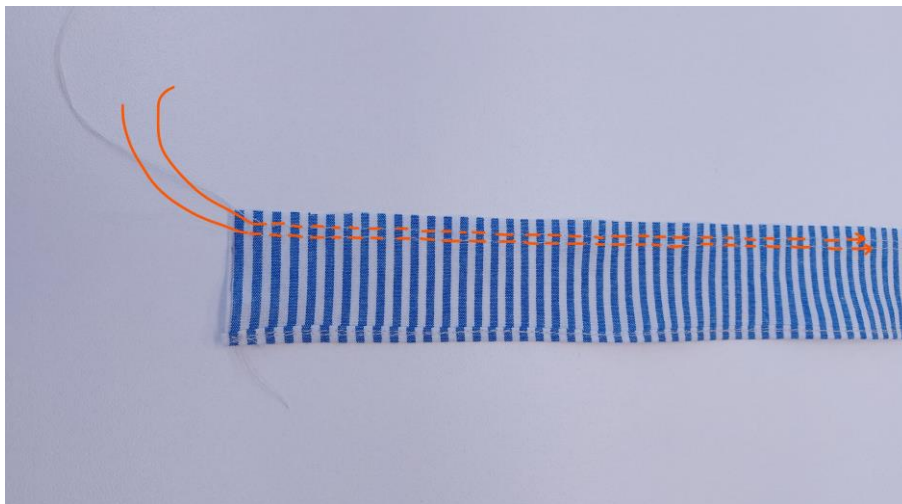
Auf dem Foto links: die Kante wird noch einmal nach links umgeschlagen.

Die Kante legt sich automatisch an der abgeschnittenen Nahtzugabe herum und bildet einen sehr schmalen Saum.

Diesen schmalen Saum jetzt knappkantig feststeppen!
Von links sieht man 2 Steppllinien, von rechts ist nur eine Stepplinie sichtbar.

Die zuerst genähte Kante gibt dem schmalen Saum eine gewisse Stabilität auch bei sehr dünnen Stoffen.
Mit dieser Methode kann man sehr feine, schmale Saumkanten nähen auch bei sehr dünnen, feinen Stoffen.

Anschließend wird die noch offene Rüschenkante zusammengerafft/ gekräuselt.

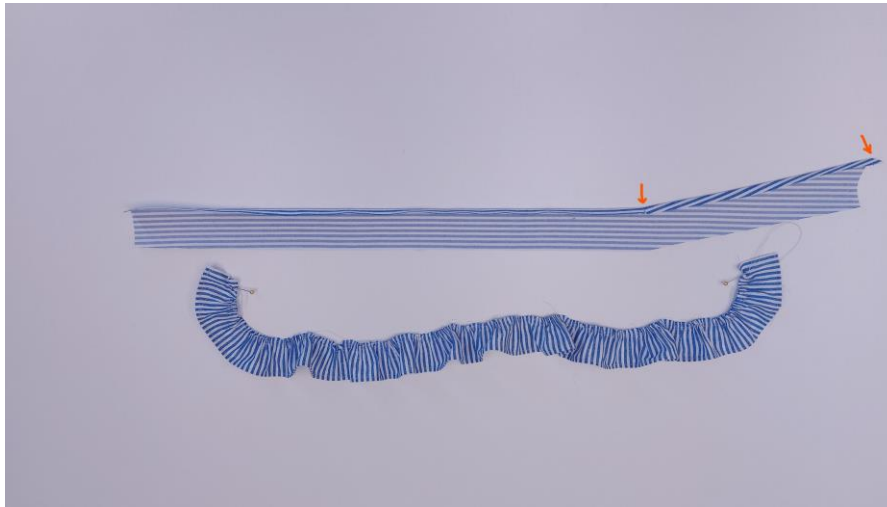


Dazu entlang der offenen Kante, 2x mit einem großen Stich entlangnähen. Dabei nicht verriegeln und lange Fäden stehen lassen.

Anschließend an den Fäden den Stoff zusammenziehen, raffen.

Sandy – Bluse mit und ohne Rüschen

Schnittmuster in Gr. 34-52

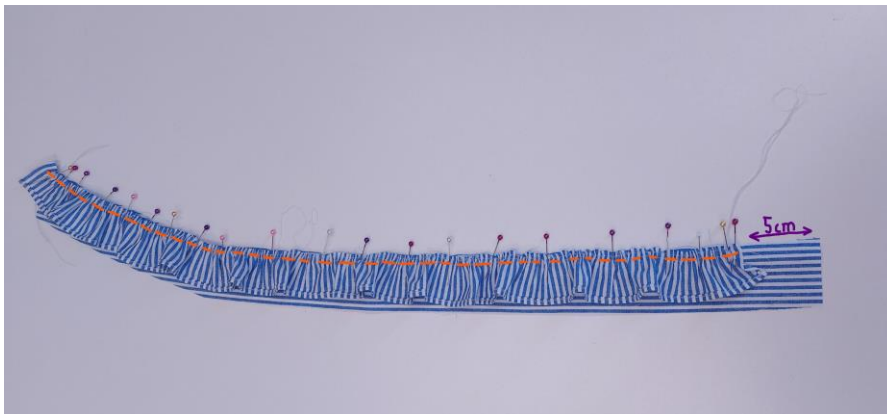


Am Beleg die hintere Nahtzugabe 1cm nach links umschlagen und bügeln.

Die überstehende Nahtzugabe, am Halsausschnitt abschneiden.

Am Nahtknick 3-4mm einschneiden.

Die Rüsche von beiden Seiten zusammenraffen, dazu als Orientierung die hintere Nahtzugabe vom Beleg nehmen.



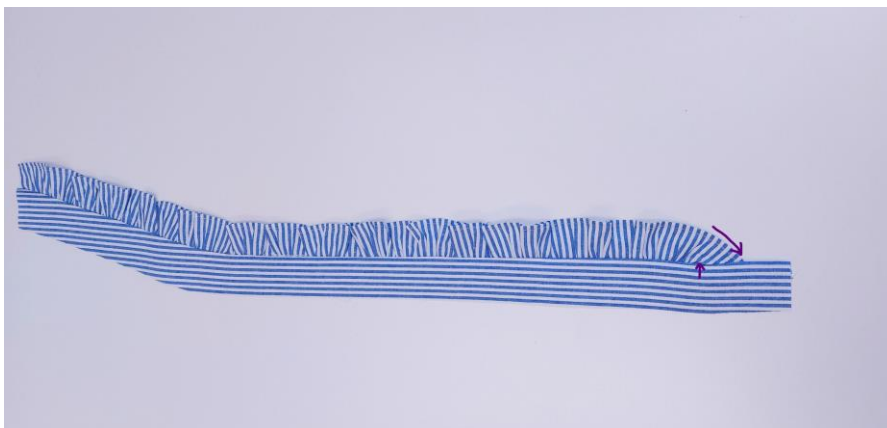
Jetzt die gebügelte Nahtzugabe vom Beleg auffalten.

Die Rüschen **rechts auf rechts** auf den Beleg legen!

Entlang, der hinteren Nahtzugabe feststecken!

Am Saum, 5cm offenlassen, die Rüschen gleichmäßig verteilen und annähen.

Das Rüschenende am Saum, schräg nach unten schieben und auch an der Naht festnähen. Siehe lila Pfeil auf Foto – so bleiben noch ca. 2 cm Saumzugabe übrig.



Die Rüschen nach rechts wenden.

Weil die Nahtzugabe vorher schon gebügelt wurde, lässt sie sich jetzt ganz einfach und gleichmäßig wenden!

Sandy – Bluse mit und ohne Rüschen

Schnittmuster in Gr. 34-52

Jetzt die Rüsche mit Beleg annähen



Wir benötigen:

- Rüsche mit angenähtem Beleg
- das Vorderteil mit gebügelter Saumkante, (wie oben beschrieben ist)

Beide Teile liegen hier auf dem Foto mit der linken Stoffseite oben.

Jetzt **nur das Vorderteil** auf die rechte Stoffseite wenden.

Der Beleg bleibt mit linker Stoffseite oben.

Der Beleg wird nun am Saum, genau im gebügelten Saumbruch vom Vorderteil festgenäht.

Dabei stehen die 2cm Saumzugabe vom Beleg nach oben über, die 2cm Saumzugabe vom Vorderteil stehen nach unten über.



Anschließend den Beleg auf die linke Stoffseite vom Vorderteil herumdrehen

und an der gesamten vorderen Kante festnähen.

Vorher, unten an der Ecke, die Nahtzugaben wieder nach innen einschlagen und mit Stecknadeln feststecken.

Sandy – Bluse mit und ohne Rüschen

Schnittmuster in Gr. 34-52

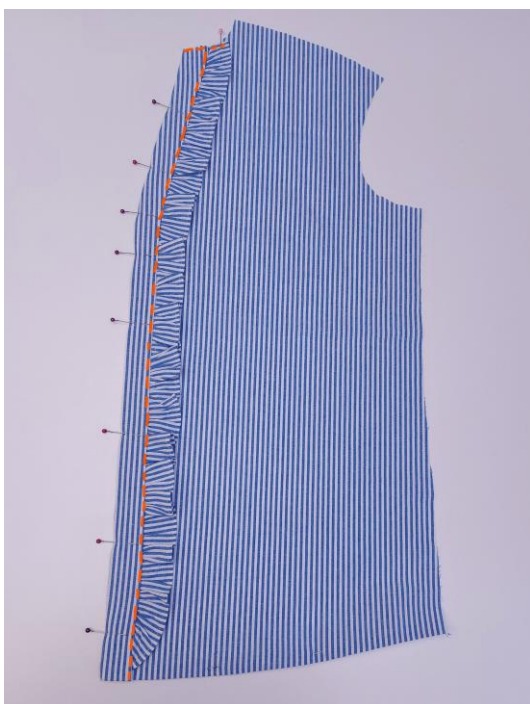


Die Nahtzugabe, auf die Hälfte zurückschneiden.

Beleg nach außen aufklappen und die zurückschnittene Nahtzugabe knappkantig auf das Vorder-
teil festnähen.

Vorderteil hat linke Stoffseite oben.

An der Ecke unten nur so weit wie möglich ist.



Den Beleg komplett auf die rechte Seite wenden und die Kante bügeln.

Durch das „Nahtzugabe-flachsteppen“ legt sich die Kante sehr leicht und man kann sie einfacher bügeln.

Den gesamten Beleg, mit Stecknadeln fixieren und knappkantig neben den Rüschen feststeppen.

Oben am Halsausschnitt auch festnähen.

Hinweis: Je nach Modegeschmack auch die vordere Kante knappkantig steppen!

Schulternähte vorbereiten/kräuseln und zusammennähen



An der Vorderteil Schulternaht, zwischen den Markierungen, 2x mit einem großen Stich entlang nähen.
Dabei nicht verriegeln und lange Fäden stehen lassen.

Anschließend an den Fäden den Stoff zusammenziehen, raffen.
Am einfachsten ist, dazu nur die oberen oder nur die unteren Fäden zu verwenden, nicht an allen 4 Fäden ziehen.

Jetzt das Schnittteil „Passe“ zur Hilfe nehmen und die Kräusel genau passend zusammenraffen.

Denn je Größe verändern sich die Kräuselmaße, weil hier der Brustabnäher eingearbeitet ist.

Wenn alles zusammenpasst, die Fäden gut verknoten oder fest um eine Stecknadel wickeln/fixieren.

Hinweis: die Abnäher werden nicht extra genäht, sie sind in der Raffung enthalten!



Sandy – Bluse mit und ohne Rüschen

Schnittmuster in Gr. 34-52



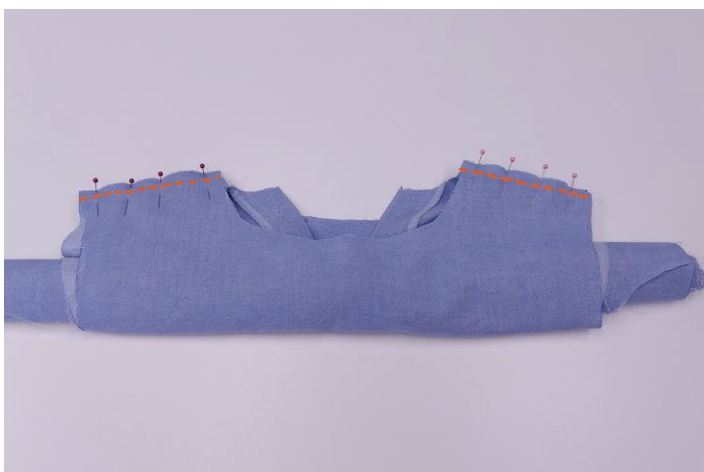
Jetzt das Vorderteil r-a-r auf das Rückenteil legen.
Die Vorderteil Schultern jetzt **nur** an der äußeren Passe mit Stecknadeln feststecken.

Die Schulternähte zusammennähen.

Nun die Bluse aufrollen, vom Saum anfangen und die Bluse eng bis ganz nach oben aufrollen.



Die innere Passe nach unten legen und so um die Rolle herumlegen, dass die Schultern oben wieder aufeinandertreffen.



Die Schulternähte mit Stecknadeln zusammenstecken und alle 3 Stofflagen mit 1cm Nahtzugabe, zusammennähen.

Danach die „Rolle“ durch den Halsausschnitt wieder nach außen ziehen, die Schulternähte glattstreichen und absteppen.

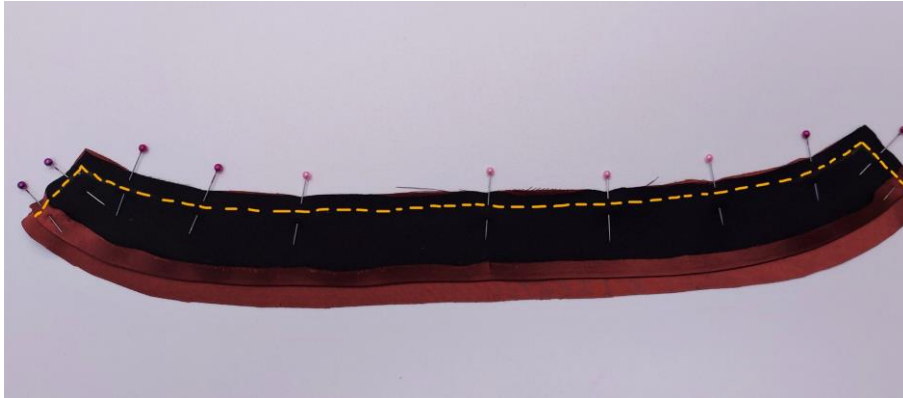
Für einen einheitlichen Look, empfehle ich die gleiche Steppbreite zu verwenden, wie an der Passen-Naht im Rücken.

Sandy – Bluse mit und ohne Rüschen

Schnittmuster in Gr. 34-52

Kragen ohne Rüschen vorbereiten

Für den Kragen ohne Rüschen ist der **Stehkragen-breit** oder auch **Stehkragen-schmal** geeignet.
Für den Kragen mit Rüschen bitte nur den Stehkragen-schmal verwenden.



An einem der beiden Kragenteile die untere Nahtzugabe 1cm nach links umschlagen und fest bügeln.

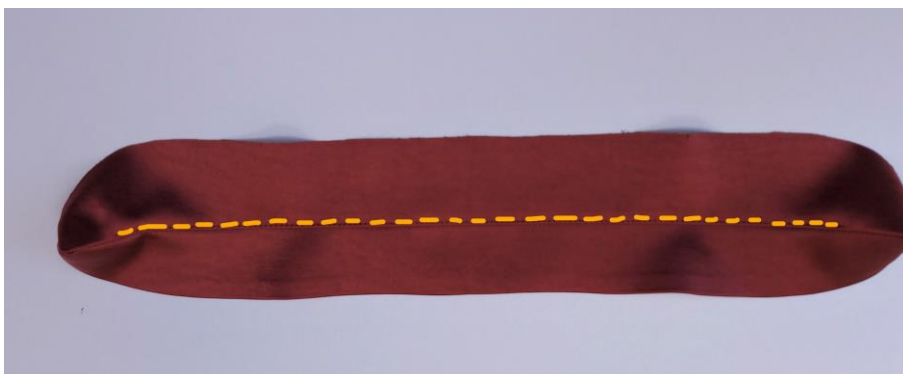
Beide Kragenteile r-a-r zusammenlegen und an der oberen Kante zusammennähen. Darauf achten, dass die beiden Kragenecken gleich lang sind.



Anschließend die Nahtzugabe auf die Hälfte zurückschneiden.
Die Nahtzugaben an den Ecken zurückschneiden.

Jetzt die schmale Nahtzugabe zur Seite legen und knappkantig feststeppen „flachsteppen“.
Zur Seite mit der offenen Kante legen, nicht zur Seite mit der umgeschlagenen Seite legen.

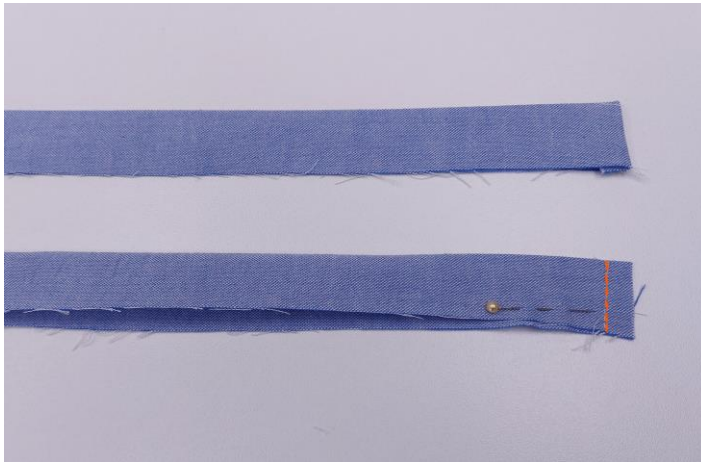
Anschließend den Kragen wenden und schön glattbügeln.



Sandy – Bluse mit und ohne Rüschen

Schnittmuster in Gr. 34-52

Kragen mit Rüschen vorbereiten



Dazu zuerst den Stoffstreifen für die Kragenrüsche r-a-r zusammenlegen und an den Enden zusammennähen, siehe Foto - Stoffstreifen unten.

Die Ecken wenden und den gesamten Stoffstreifen bügeln, siehe Foto - Stoffstreifen oben.



Anschließend die Seite mit den offenen Nahtkanten zusammenraffen. Die Umbruchkante bildet nachher die obere Rüschenkante.

Jetzt entlang der Nahtkanten, 2x mit einem großen Stich entlangnähen. Dabei nicht verriegeln und lange Fäden stehen lassen.



Anschließend den Stoff an den Fäden zusammenziehen, raffen.

Das Kragenteil, als ein Längenmaß für die Raffungen benutzen.

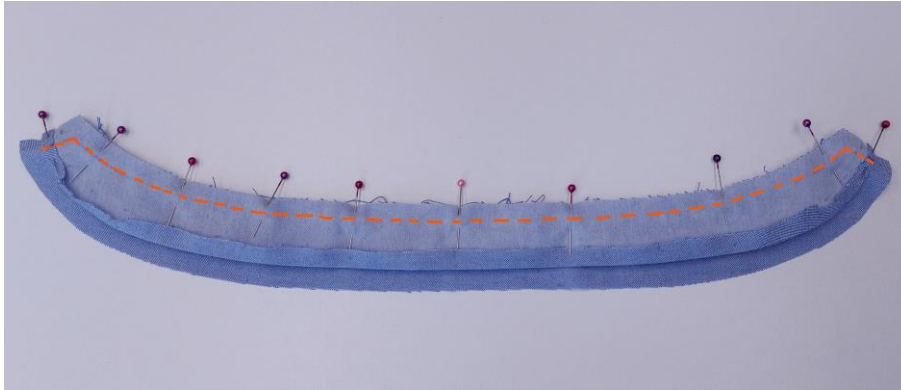
Vorne ca. 1,2 cm von der Kante beginnen, die Streifenmitte genau auf die hintere Mitte-Kragen platzieren und am Ende wieder mit ca. 1,2cm Abstand zur Kante enden.

Die Raffungen gleichmäßig verteilen und mit Stecknadeln feststecken, anschließend die Raffungen/Rüschen innerhalb der Nahtzugabe festnähen.

Sandy – Bluse mit und ohne Rüschen

Schnittmuster in Gr. 34-52

Am zweiten Kragenteil die untere Nahtzugabe 1cm nach links umschlagen und fest bügeln. Das Kragenteil jetzt r-a-r, auf die vorbereitete Kragen-Rüschenkante legen, mit Stecknadeln befestigen.



Die Kragenkanten zusammennähen. Die Rüschenkante liegt zwischen den beiden Kragenteilen.

Darauf achten, dass beide Kragenecken gleich lang sind.



Die Nahtzugabe komplett ca. 3-4mm zurückschneiden.

Die Nahtzugabe ist wegen der innenliegenden Rüschen sehr dick.

Um sie dünner/flacher zu gestalten, jetzt **nur die Seite mit den angenähten Rüschen** zusätzlich nochmal etwas zurückschneiden, siehe Foto.

Die Nahtzugabe an den Ecken ebenfalls zurückschneiden – siehe Foto, Linie in lila.



Anschließend den Kragen wenden, die Rüschenkante nach oben herausziehen und den gesamten Kragen bügeln.

Sandy – Bluse mit und ohne Rüschen

Schnittmuster in Gr. 34-52

Kragen annähen

Ob Kragen mit oder ohne Rüschen, das Kragen annähen bleibt gleich!



An der hinteren Mitte beginnen und den Kragen von innen an die Bluse feststecken.

Dabei die Markierungen für Schulter, für die Naht-Passe und Kragenende zuerst zusammenstecken. Dann erst die Strecken dazwischen gleichmäßig zusammenstecken.

Anschließend den Kragen an den Halsausschnitt nähen.

Die Ansatznaht, so gut es geht, in den Kragen bügeln, evtl. an den Rundungen die Nahtzugabe innen mehrmals, kurz einschneiden.



Nun die umgeschlagene Kragenkante von rechts, Stück für Stück feststecken. Dabei so knapp und genau wie möglich die unten liegende Nahtlinie verdecken.

An den Ecken die Nahtzugaben sorgfältig nach innen einschlagen und feststecken.

Jetzt die Kragenkante knappkantig feststeppen, rundum die gesamte Kragenkante steppen. Von links nochmal kurz prüfen ob auch die darunterliegende Naht gleichmäßig mit festgesteppt wurde.

Je genauer man die Kanten vorher festgesteckt hat, umso besser werden die Steppkanten.

Sandy – Bluse mit und ohne Rüschen

Schnittmuster in Gr. 34-52

Seitennähte zusammennähen



Nachdem der Kragen fertig angenäht ist, wird die Seitennaht zusammengenäht.

Seitennähte r-a-r zusammenlegen, mit einigen Stecknadeln feststecken und mit 1cm Nahtzugabe zusammennähen.

Dann beide Schnittkanten zusammen mit der Overlock versäubern und bügeln!

Saum nähen

Der Vorderteil-Saum ist ja schon vor gebügelt. Jetzt fortlaufend den gesamten Saum bügeln.



Dazu den Saumeinschlag von 2,0cm nach links umschlagen und bügeln.

Danach den Saum wieder auf falten und die Schnittkante nach innen, genau bis zum gebügelten Umbruch, einschlagen und festbügeln.

Nun beide Kanten wieder einschlagen und mit Stecknadeln feststecken.

Der gesamte Saum ist nun 2x eingeschlagen und gebügelt, jetzt den Saum knappkantig am Umbruch entlang festnähen!

Sandy – Bluse mit und ohne Rüschen

Schnittmuster in Gr. 34-52

Ärmelschlitz nähen

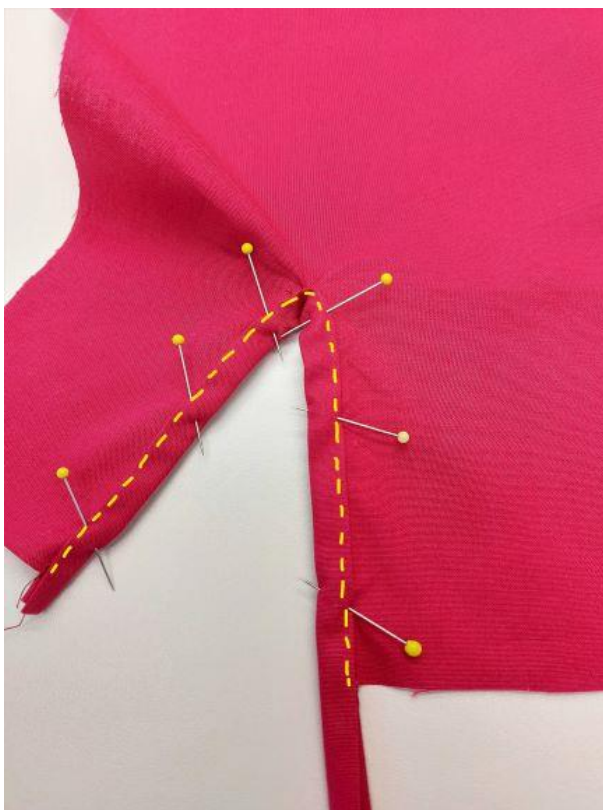


Wir starten mit der Schlitzverarbeitung.
Der Schlitzstreifen wird zuerst vor-gebügelt.
Dazu den Schlitz-Streifen zuerst der Länge nach li-li genau mittig zusammenfalten und bügeln.

Danach wieder auffalten, dann die Kanten bis zum Umbruch umschlagen und bügeln.
Anschließend den gesamten Streifen in der Mitte zusammenlegen und den Umbruch fest bügeln.

An den vorgebügelt Kanten kann man jetzt den Streifen leicht annähen.

Ärmel mit linker Stoffseite nach oben hinlegen, den vorgebügelt Streifen auffalten und mit der Kante an den Schlitz feststecken.
Die Schlitzkanten auseinanderziehen und den Streifen komplett feststecken.
Der Streifen wird nun genau in der Umbruchkante an den Schlitz genäht.



Anschließend den Streifen nach rechts wenden und die gebügelte Kante ganz genau auf die Nahtlinie legen und feststecken.

Die gesamte Nahtzugabe liegt innen im Streifen.

So vorbereitet kann der Schlitz knappkantig gesteppt werden. Die darunter liegende Naht wird in einem mitgesteppt.

Sandy – Bluse mit und ohne Rüschen

Schnittmuster in Gr. 34-52



Jetzt den Ärmel r-a-r zusammenlegen und die fertigen Schlitzkanten genau übereinanderlegen.

Das Schlitzende wird nun oben schräg abgesteppt.

Am Saum die überstehenden Enden abschneiden.

Ärmelnaht zusammennähen

Ärmelnaht r-a-r zusammenlegen, mit einigen Stecknadeln fixieren und mit 1cm Nahtzugabe zusammennähen.

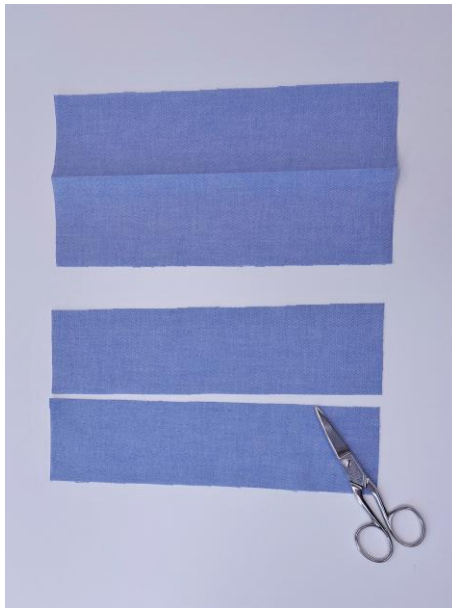
Dann beide Schnittkanten zusammen mit der Overlock versäubern anschließend bügeln!



Sandy – Bluse mit und ohne Rüschen

Schnittmuster in Gr. 34-52

Manschetten mit Rüschen vorbereiten

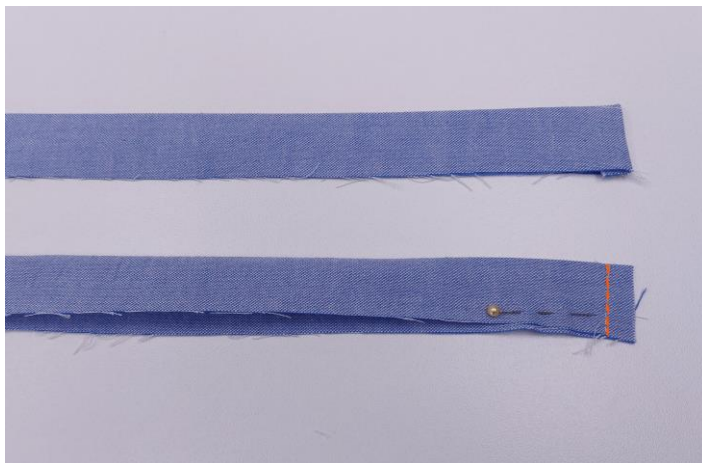


Das Manschettenteil, der Länge nach, in der Mitte zusammenfalten und einen Umbruch bügeln.

Genau im Umbruch die Manschette durchschneiden. Hier wird nachher die Rüsche angenäht.

Durch die Nahtzugabe geht 1cm an Länge verloren. Durch die Rüsche kommt 1,5cm Länge dazu.

Je nach eigener Ärmellänge, kann man die Manschettenteile auch noch um 0,5cm schmaler schneiden.



Nun die Rüschen vorbereiten.

Dazu zuerst den Stoffstreifen für die Rüschen r-a-r zusammenlegen und an den Enden zusammennähen, siehe Foto - Stoffstreifen unten.

Die Ecken wenden und den gesamten Stoffstreifen bügeln. Siehe Foto - Stoffstreifen oben



Jetzt entlang der offenen Nahtkanten, 2x mit einem großen Stich entlangnähen.

Dabei nicht verriegeln und lange Fäden stehen lassen.

Anschließend an den Fäden den Stoff zusammenziehen, raffen.

Die fertige Rüschenlänge an der Manschettenlänge ohne Nahtzugabe, abmessen.

Sandy – Bluse mit und ohne Rüschen

Schnittmuster in Gr. 34-52

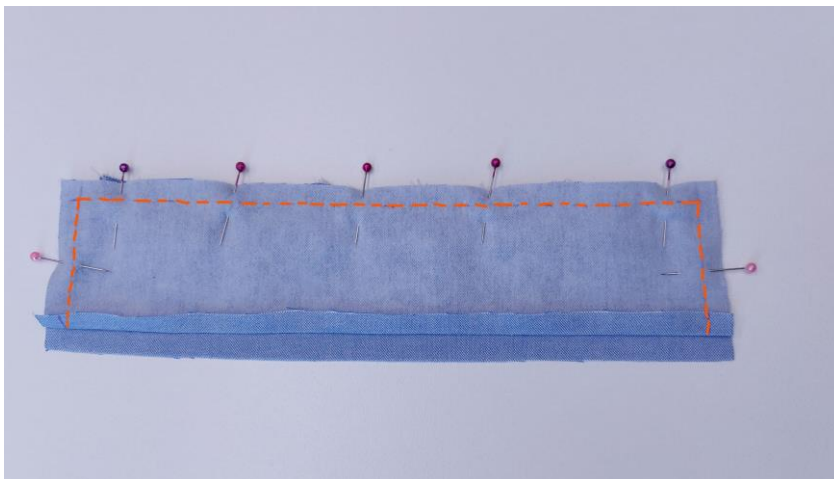


Die Rüsche r-a-r auf eines der beiden Manschettenteile legen, die Nahtzugabe freilassen.

Die Raffungen gleichmäßig verteilen und mit Stecknadeln feststecken.

Anschließend die Rüschen innerhalb der Nahtzugabe festnähen.

Am anderen Manschettenteil die untere Nahtzugabe 1cm nach links umschlagen und bügeln.



Die beiden Manschettenteile r-a-r zusammenlegen und mit Stecknadeln feststecken.

Die Manschette mit 1cm Nahzugabe zusammennähen. Die Rüsche liegt an der oberen Kante, zwischen den beiden Manschettenteilen.



Die Nahtzugabe ist wegen der innenliegenden Rüschen sehr dick.

Um sie dünner, flacher zu gestalten, jetzt **nur die Seite mit den angenähten Rüschen** auf die Hälfte zurückschneiden.

Zusätzlich die Nahtzugabe an den Ecken zurückschneiden – siehe Foto.

Sandy – Bluse mit und ohne Rüschen

Schnittmuster in Gr. 34-52



Jetzt die Manschette wenden, die Rüschen nach oben herausziehen und die gesamte Manschette bügeln.

An der überstehenden Kante wird die Manschette später Angenäht.

Manschetten ohne Rüschen vorbereiten



Zuerst eine der Längskanten 1cm nach innen umschlagen und bügeln

Dann die Manschette der Länge nach r-a-r falten und die kurzen Enden mit 1cm Nahtzugabe zusammennähen, siehe Foto- Manschette oben

Die Manschetten wenden und die Kanten bügeln.
An der überstehenden Kante wird die Manschette anschließend angenäht, siehe Foto – Manschette unten.

Sandy – Bluse mit und ohne Rüschen

Schnittmuster in Gr. 34-52

Ärmelsaum kräuseln und Manschette annähen



Die Ärmel sind zur Manschette hin mit Mehrweite gearbeitet.

Die Mehrweite wird nun zusammengeafft.

Dazu 2x am Saum entlang nähen, nicht verriegeln und lange Fäden stehen lassen.

Ca. 1,5cm neben den Schlitzkanten beginnen, so lässt sich nachher die Manschette besser annähen.

Die obere Schlitzkante 1x nach innen umschlagen und kurz festnähen (das ist die lange Seite bis zur Naht) -siehe hellblauer Pfeil auf Foto.



An den unteren Fäden den Stoff zusammenraffen.

Die gesamte Kante wird später an die Manschette genäht. Zur Orientierung die Manschette als Maß dazunehmen und die Fäden verknoten.

Sandy – Bluse mit und ohne Rüschen

Schnittmuster in Gr. 34-52



Ob Manschette mit oder ohne Rüsche, das Annähen bleibt gleich.

Die vorbereitete Manschette, jetzt in den Ärmel schieben und Stück für Stück an den Ärmel feststecken.

Darauf achten, dass eine Schlitzkante nach innen umgeschlagen ist, dort mit der Manschette beginnen. An der anderen Schlitzseite wird die Kante nicht umgeschlagen, hier endet die Manschette.

Jetzt die Manschette mit 1cm Nahtzugabe annähen.

Danach die Manschette auf die rechte Seite ziehen und die Nahtzugabe in die Manschette legen.

Anschließend die umgeschlagene Manschettenkante, genau über der darunter liegenden Nahtlinie feststecken.

Stück für Stück und so genau wie möglich, die unten liegende Nahtlinie verdecken.

Anschließend rundherum die Manschette knappkantig steppen.

Von links prüfen ob auch die Naht darunter gleichmäßig mitgefasst wurde.

Manschette mit Knopf und Knopfloch schließen.
Knopfloch wie Schablone auf die obere Seite nähen.



Sandy – Bluse mit und ohne Rüschen

Schnittmuster in Gr. 34-52

Kurzer Ärmel-Saumverarbeitung

Die Saumzugabe von 4cm nach innen umschlagen und bügeln.

Anschließend wieder auffalten, die Kante 1cm nach innen einschlagen und bügeln.

Nun die Ärmelnähte r-a-r zusammenlegen, mit einigen Stecknadeln fixieren und mit 1cm Nahtzugabe zusammennähen, dazu den Saum wieder auffalten.

Die Ärmelnaht anschließend mit der Overlock zusammen versäubern.

Nun die Saumkante nach oben falten, mit einigen Stecknadeln fixieren und knappkantig festnähen.

Wer ein Gummiband in den Saum einziehen möchte sollte beim Festnähen eine Lücke lassen und dort das Gummiband einziehen.

Das Gummiband kleiner als Stoffsaum zuschneiden, am eigenen Oberarm nachmessen und nach Geschmack enger/weiter gestalten.

Gummiband dann mit einer Sicherheitsnadel einziehen und die Enden zusammennähen.

Die Weite am Gummiband gleichmäßig verteilen und die Lücke im Saum zunähen.



Ärmel einnähen

Die Bluse mit der linken Seite außen und die Ärmel mit der rechten Seite nach außen nebeneinander hinlegen.

Jetzt einen Ärmel passend in das Armloch schieben, der doppelte Knips ist immer vorne!

Die Seitennähte, der doppelte Knips vorne, der Knips für hinten und die Knipse an der Schulter treffen aufeinander.

Die Schulter ist hier keine Naht, sondern nur eine Markierung/Knips.

Der äußere Knips oben vorne, passt an die Passennaht.

Der Ärmel ist, zwischen den Knipsen ca. 1-2mm größer als das Armloch, daher die Weite mit einigen Stecknadeln gut verteilen und feststecken.

Anschließend mit 1cm Nahtzugabe festnähen und die Nahtkanten zusammen mit der Overlock versäubern.

Sandy – Bluse mit und ohne Rüschen

Schnittmuster in Gr. 34-52

Knopflöcher und Knöpfe

Die Bluse ist fertig genäht, es fehlen nur noch die Knopflöcher und die Knöpfe.

Knopflöcher wie Markierung im Schnitt anzeichnen und nähen.

- Knopfleiste, 5 Knopflöcher.
- Beim langen Ärmel, Manschetten, jeweils ein Knopfloch

Tipps fürs Knopflöcher nähen:

Probeknopfloch	auf einem Stoffrest machen, zum Prüfen von Garnfarbe, Sticheinstellung und Knopflochlänge.
Stickvlies	Bei rutschigen Stoffen ein Stickvlies unterlegen.
Stichdichte	Bei Knopflöchern auf Blusenstoffen ist es schöner, wenn man die Stichdichte an der Nähmaschine einen Punkt dichter stellt. Einfach mal ausprobieren.
Knopfloch öffnen	Am Knopflochende eine Stecknadel als Barriere quer stecken, damit verhindert man das ungewollte aufschneiden über den Rand hinaus. Oder mit dem Nahttrenner nur 2-3 mm öffnen und mit einer kleinen Schere das restliche Knopfloch aufschneiden.

Nun noch die Knöpfe annähen und bügeln!

An der hinteren Mitte die Hilfsnaht an der Falte auftrennen, nicht vergessen.

Fertig!

Bluse anziehen und sich freuen!

Sandy – Bluse mit und ohne Rüschen

Schnittmuster in Gr. 34-52



Platz für eigene Notizen